

# Gemeinde Kletzin

## Niederschrift

---

### Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Kletzin

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 03.03.2026
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:50 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Gemeindezentrum Kletzin, Dorfstr. 15, 17111 Kletzin

---

#### **Anwesend**

##### Vorsitz

Detlef Klietz

##### Mitglieder

Veit Anton

Mirko Kohls

Dietger Wille

Gerhard Wiese

Maik Westphal

Sebastian Gust

Anke Kühn

##### Schriftführung

Sandra Ehlert

Alina Henke

#### **Abwesend**

##### Mitglieder

Rüdiger Wickboldt

entschuldigt

#### **Gäste:**

# Tagesordnung

## Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 2 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.12.2025
- 3 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter
- 4 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 31 Abs. 3 KV M-V
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Öffentliche Beschlussvorlagen
  - 6.1 Gemeindliches Einvernehmen gem. §36 BauGB zum Bauantrag auf Errichtung einer Batteriespeicheranlage auf den Flurstücken 74/1 und 75/2, Flur 2, Gemarkung Kletzin VO/GV 16/26/043
  - 6.2 Beschlussfassung zu einem Antrag auf Einziehung zweier öffentlicher Wege in der Gemarkung Ückeritz VO/GV 16/26/044
  - 6.3 Anschaffung von Gemeindetechnik - Grundsatzbeschluss VO/GV 16/26/045
  - 6.4 Bau einer Leichtbauhalle für die Gemeindetechnik VO/GV 16/26/046
  - 6.5 Beschlussfassung zur Erstellung des Brandschutzbedarfsplans der Gemeinde Kletzin VO/GV 16/26/048

## Nichtöffentlicher Teil

- 7 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter
- 8 Nichtöffentliche Beschlussvorlagen
  - 8.1 Grundstücksangelegenheit VO/GV 16/26/047

9 Schließung der Sitzung

# Protokoll

## Öffentlicher Teil

---

### 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Vorsitz eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Das Gremium ist beschlussfähig. Anträge auf Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor.

---

### 2 Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.12.2025

#### Beschluss:

Die Niederschrift der vergangenen Sitzung wird ohne Änderung gebilligt.

#### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

---

### 3 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter

#### Bericht des Vorsitzes:

##### **Vorstellung und Personalangelegenheit**

Der Vorsitz stellt den Gemeindevertretern die beiden Schriftführerinnen vor und erläutert ihre Funktionen im Amt. Weiterhin spricht der Vorsitz die Stellenausschreibung für Personalangelegenheiten im Amt an. Die Stelle im Bereich Personal wurde ausgeschrieben. Frau Helm wird ihre Tätigkeit zum Ende des Jahres beenden.

##### **Solarlampen**

Die bereits vorhandenen Solarlampen verfügen über eine geringe Leuchtkraft, sodass die Ausleuchtung nicht als ausreichend bewertet wird. Für den Weg Quitzerow Ausbau (Gemeindestraße) - Gehöft zwischen Lange und Dietrich - ist die Aufstellung weiterer Solarlampen vorgesehen. Hierfür ist zunächst ein entsprechender Antrag beim Landkreis zu stellen, ob die Installation der Lampen genehmigt werden kann. Der Bau- und Finanzausschuss hat sich mit der Angelegenheit befasst und geprüft.

##### **Radweg Demmin-Pensin**

Herr Klietz setzt sich bezüglich des Radweges mit dem Ingenieurbüro Teetz in Verbindung. Die Feinvermessung für den Radweg ist erfolgt, aber es liegt noch kein Notartermin vor.

##### **Router**

Der Retourenschein wurde im November 2025 an die Dorfstr. 15 versandt. Für diese Adresse ist kein Briefkasten vorhanden, sodass eine ordnungsgemäße Zustellung nicht erfolgen konnte. Der Retourenschein wurde im Februar 2026 im Amt übergeben. Aufgrund

der nicht fristgerechten Übersendung an die Telekom wurde der Router einschließlich des nicht rechtzeitig eingereichten Retourenscheins an das Amt zurückgesandt.

Die weiteren organisatorischen Schritte werden durch Frau Wyrwich geprüft und geklärt.

### **Postweg**

Der Bürgermeister äußerte Kritik an den Postlaufzeiten innerhalb des Amtes. In diesem Zusammenhang stellte er die Frage, wie lang der Postweg dauert und aus welchen Gründen es allgemein zu Verzögerungen bei der Weiterleitung zum Sachgebiet kommt.

### **Wohnung in der Gemeinde**

Die Wohnungen in Pensin sind derzeit vollständig belegt.

Folgende Wohnungen (32 WE Block) Nr. 32 und 33 in Kletzin wurden neu vermietet bzw. neu besetzt: Dorfstr. 32, rechte Erdgeschosswohnung sowie 3. Etage rechts.

Beim 32 WE-Block besteht das Problem, dass eine ausreichende Vermietung noch nicht erreicht wurde. Es wurde festgestellt, dass mehr Werbung für die Wohnungen notwendig ist. Im Rahmen einer Förderung durch die AOK soll ein Bau von Duschen erfolgen.

Die Wohnungen mit den Nummern 84 und 87 sind derzeit voll belegt.

### **Winterdienst:**

Der Winterdienst wurde insgesamt als zufriedenstellend bewertet. Die Arbeiten an den Gemeindestraßen wurden gut ausgeführt. Die vorgesehenen Mittel von 10.000,00 € reichen nicht aus, bereits im Januar wurden 7.000,00 € ausgegeben. Der Winter war besonders streng. Die Qualität der Bürgersteige wurde unterschiedlich eingeschätzt. Es lagen jedoch keine Meldungen über Unfälle bzw. Verletzungen vor.

### **Straße/Wege der Gemeinde**

Die Gemeindearbeiter kümmern sich um die Beseitigung von Schlaglöchern.

Bei den Straßenrissen besteht ein Problem. Dieses wurde bereits im Amt mit Frau Kruse besprochen. Sie möchte sich erkundigen, wie es in den anderen Gemeinden gehandhabt wird. Der Vorsitz merkt an, dass die Zusammenarbeit mit mehreren Gemeinden bzw. mit den Gemeinden untereinander gesteigert werden sollte.

### **Renovierungsarbeiten Kulturzentrum Kletzin:**

Vier Schlafräume wurden durch die Gemeindearbeiter renoviert.

### **Dorfteiche:**

Die Dorfteiche sollen saniert werden. Diesbezüglich muss ein Termin mit Herrn Hartmann vom Landkreis Mecklenburgische Seenplatte - Umweltamt - gemacht werden. Der Antrag an das Umweltamt wurde bereits gestellt.

### **Bootsleger in Pensin:**

Daberkower Landhof AG muss einen Antrag bei der Umweltbehörde (LK MSE) für die Pumpstation stellen.

### **B110**

Das Straßenbauamt Neustrelitz hat vor, die B110 vom Ortsausgang Demmin bis Kruckow zu erneuern. Die Daberkower Landhof AG möchte die Fräsreste der Fahrbahnerneuerung auf die Strecke von Ückeritz nach Sophienhof (Verbindungsweg) übertragen. Ein entsprechender Antrag an die unterste Straßenbaubehörde muss gestellt werden.

### **Amts-App:**

Für die Amts-App, die eingerichtet werden soll, schlägt Herr Klietz eine Schulung vom Amt vor. Herr Klietz leitet unter anderem die App.

### **Termine:**

07.03.2026 – Frauentagsfeier – organisiert durch den Verein Ückeritz e.V.

09.04.2026 – Informationsveranstaltung für alle Bürger der Gemeinde Kletzin

Betreff: Glasfaserausbau (Vertriebsleiter Telekom ist vor Ort)  
Ort: Kulturzentrum Kletzin  
Beginn: 18.30 Uhr

Anfragen:

Herr Anton: Wurden schon Vorlagen für die Informationsveranstaltung geschickt?

Herr Klietz: Nein, es gibt Unstimmigkeiten mit der Kommunikation. Kletzin wird nicht angeschlossen.

**Anfragen Gemeindevertreter:**

Herr Anton: Gibt es die Möglichkeit, in Quitzerow-Anbau eine kleine Whiskey-Hütte hinzubauen?

Herr Klietz: Wird noch gemacht.

Herr Kohls: Wärmeinsel für das Kulturzentrum Kletzin - Fördermittelantrag für den Stromerzeuger muss an OA/Brandschutzstelle beim Landkreis Mecklenburgische Seenplatte gestellt werden. **8-JA-Stimmen** für den Antrag.

Herr Gust: Ist der Winterdienst auch für den Radweg vergeben?

Herr Klietz: Der Baulastträger ist der Landkreis. Zuständig ist die Wirtschaftsförderung – Herr Plünsch.

Herr Anton: Gibt es die Möglichkeit, die Wohnungen auf legalem Weg auf Kleinanzeigen zu inserieren?

Herr Klietz: Wohnungen müssen auch auf anderen Medien veröffentlicht werden, damit sie publiker werden. Diesbezügliche muss Rücksprache mit der Wohnungsverwaltung, Herrn Lenz, gehalten werden.

Herr Anton: Gibt es die Möglichkeit, die Miete zu staffeln (z.B. obere Wohnung günstiger als untere Wohnung)?

Herr Wille: Mieten sind privatrechtliche Entgelte, aber die Grenzen des Mietrechts müssen beachtet werden.

---

#### **4 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 31 Abs. 3 KV M-V**

keine

---

#### **5 Einwohnerfragestunde**

Herr Losehand: Warum werden die Straßenlaternen in der Zeit von 22.30 – 04.30 Uhr abgeschaltet? Sein Nachbar und er lassen nachts dadurch ihre eigene Beleuchtung an.

Herr Wille: Es ist vorteilhaft die Beleuchtung nachts auszuschalten um keine Insekten anzulocken. Darüber hinaus nutzen einige Touristen in unserer Gemeinde die Dunkelheit gezielt, um die Sterne zu beobachten.

Herr Losehand: Bürger haben einen Anspruch auf Licht.

Herr Klietz + Herr Wille: Nachts besteht kein Anspruch auf Beleuchtung. Es gibt kein Sicherheitsgewinn durch die nächtliche Beleuchtung.

Herr Klietz: In Ückeritz sind die Anwohner damit zufrieden, dass die Beleuchtung in dieser Zeit ausgeschaltet ist. In Kletzin leuchten die Straßenlaternen auch nachts aus Sicherheitsgründen, da es in Kletzin schon zu Einbrüchen gekommen ist.

In Pensin wünschen einige Anwohner die Beleuchtung in den Abend- und Nachtstunden nicht.

Herr Losehand: Laternen müssen eine Kennzeichnung (rot-weiß) haben, wenn die Beleuchtung ausgeschaltet wird.

---

## 6 Öffentliche Beschlussvorlagen

---

### 6.1 Gemeindliches Einvernehmen gem. §36 BauGB zum Bauantrag auf Errichtung einer Batteriespeicheranlage auf den Flurstücken 74/1 und 75/2, Flur 2, Gemarkung Kletzin

VO/GV 16/26/043

#### Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kletzin erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag zur Errichtung einer Batteriespeicheranlage nebst Umspannwerk, Schaltanlagegebäude, Lagercontainer, Sanitärcontainer, Bürocontainer, Zufahrt und Zaunanlage auf den Flurstücken 74/1 und 75/2, Flur 2, Gemarkung Kletzin. Im Falle einer Erteilung des Einvernehmens erfolgt dies nur unter der Bedingung, dass der Antragsteller die gesicherte Erschließung nachweist.

#### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

---

### 6.2 Beschlussfassung zu einem Antrag auf Einziehung zweier öffentlicher Wege in der Gemarkung Ückeritz

VO/GV 16/26/044

Herr Wille erwähnt, dass es nicht ratsam wäre, dem Beschluss zuzustimmen, solange die Stadt Loitz nicht kann.

Herr Klietz regt an, diesen TOP zu vertagen.

#### Beschluss (vertagt):

#### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

---

### 6.3 Anschaffung von Gemeindetechnik - Grundsatzbeschluss

VO/GV 16/26/045

#### Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Anschaffung eines Teleskopladlers, wie im

Sachverhalt dargestellt,

Die Gemeindevertretung beschließt für die Auftragsvergabe der Liefer- und Leistungen eine Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb nach den geltenden Vergabevorschriften durchzuführen. Es sollen mind. drei Unternehmen zur Angebotsabgabe aufgefordert werden. Folgende Firmen werden vorgeschlagen:

1. Baase Landmaschinen GmbH in Splietsdorf
2. Raiffeisen Technik GmbH in Kruckow
3. Atlas-Vorpommern GmbH in Kletzin

Zuschlagskriterium ist jeweils das wirtschaftlichste Angebot.

Der Bürgermeister und sein Stellvertreter werden zur Aushandlung, Unterzeichnung und

Beauftragung im Rahmen der zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel im Haushalt 2026 ermächtigt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

---

**6.4 Bau einer Leichtbauhalle für die Gemeindetechnik**

**VO/GV 16/26/046**

Herr Kletz fordert alle Gemeindevertreter auf, sich Gedanken zu machen, an welchem Standort die Halle errichtet werden soll.

Auch hier schlägt er Kletz vor, diesen TOP zu vertagen.

**Beschluss (vertagt):**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

---

**6.5 Beschlussfassung zur Erstellung des Brandschutzbedarfsplans der Gemeinde Kletzin**

**VO/GV 16/26/048**

Anmerkung zum Protokoll:

Herr Wille: Warum wird bei Problemen mit dem Brandschutzbedarfsplan nicht mit der Person gesprochen, die den Plan geschrieben hat? Bitte Klärung!

Herr Wille: Ich erkläre mich bereit, mit dem Kollegen zusammensitzen und alles zu besprechen.

Herr Wille: Zu bestimmten Sachverhalten, beispielweise zu Gefahrenstoffen, kann im

Gewerberegister eingesehen werden.  
Herr Wille: Punkt 11 soll gestrichen werden.

### **Beschluss (geändert):**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kletzin beschließt:

1. Die Gemeindevertretung nimmt den durch das Ingenieurbüro erarbeiteten Brandschutzbedarfsplan der Gemeinde Kletzin vom 15.01.2024 zur Kenntnis und macht ihn mit den folgenden Spezifikationen, Ergänzungen und Abweichungen zur Grundlage der eigenen Planung. Es wird festgestellt, dass die vorliegenden Planungen nicht ausreichen, um einen rechtskonformen Brandschutzbedarfsplan zu beschließen. Deshalb werden im Folgenden Festlegungen getroffen, wie dieses Ziel erreicht wird und wie die festgestellten Defizite übergangsweise behoben oder verbessert werden können. Zielstellung ist, dass spätestens im Dezember 2026 eine regelkonforme Brandschutzbedarfsplanung beschlossen werden kann.
2. Es werden konkrete Schutzziele auf Gemeindeebene festgelegt und dokumentiert, einschließlich der Qualitätskriterien (Mindesteinsatzstärke, Eintreffzeit, Erreichungsgrad) für die relevanten standardisierten Szenarien. Die bisher auf Amtsebene formulierten allgemeinen Schutzziele werden hierfür als Ausgangspunkt genutzt, jedoch gemeindespezifisch abgeleitet. Hierzu wird das Amt beauftragt, bis Dezember 2026 in Zusammenarbeit mit den Ortswehrführungen Kletzin und Pensin einen Beschlussvorschlag zu erarbeiten.
3. Die Risiko- und Gefährdungsanalyse ist fachlich zu vervollständigen und auf einen aktuellen 5-Jahres-Zeitraum umzustellen (2020–2025). Es sind weitere für Kletzin zutreffende Schadensszenarien neben den bisher abgebildeten Realbrandszenarien und dem kritischen Verkehrsunfall systematisch zu berücksichtigen (u. a. Wasser- und Gefahrstoff-/CBRN-Lagen). Hierzu wird das Amt beauftragt, bis Dezember 2026 in Zusammenarbeit mit den Wehrführungen Kletzin und Pensin einen Vorschlag zu erarbeiten. Es genügt dabei die Erstellung einer Veränderungsliste zur Aktualisierung der vorliegenden Planung.
4. Die Mitwirkung benachbarter Feuerwehren wird verbindlich in der Planung berücksichtigt und in die Alarm- und Ausrückeordnung (AAO) integriert. Ziel ist eine wirtschaftliche und sachgerechte Zielerreichung durch abgestimmte Redundanzen, insbesondere für Sondertechnik wie DLK, hydraulische Rettungssätze, Großtanklöschfahrzeuge, MZB/RTB. Dazu werden durch den Bürgermeister und seine Stellvertreter Verhandlungen mit den Nachbargemeinden aufgenommen, um zu entsprechenden Vereinbarungen zu kommen. Ziel ist diese Vereinbarungen bis Dezember 2026 vorliegen zu haben, um sie damit in den Brandschutzbedarfsplan verbindlich zu integrieren.
5. Die Gemeinde folgt der Empfehlung, die Leistungsfähigkeit bei der Technischen Hilfeleistung zu erhöhen. Abweichend von einer isolierten Eigenbeschaffung werden die vorhandenen hydraulischen Rettungssätze in Nachbargemeinden über die AAO (Ausrückeordnung) planmäßig eingebunden (siehe Punkt 4). Die OF Kletzin übernimmt bis zum Eintreffen der Nachbareinheiten definierte Erstmaßnahmen (Absicherung, Batteriemangement, Erstöffnung u. ä.). Dazu wird die Möglichkeit der Ausrüstung mit einem kostengünstigeren und leichteren Kombigerät geprüft und weiterer Materialien geprüft. Da eine Verlastung auf dem vorhanden LF 10 der OF Kletzin im Rahmen der aktuellen Zulassung nicht möglich ist, das Fahrzeug aber Gewichtsreserven bietet, wird Möglichkeit der Auflastung geprüft und veranlasst. Für den Fall, dass dies möglich ist, wird dies entsprechend vollzogen. Insoweit das Fahrzeug damit in die Kategorie LF 20 fällt, wird dies auch so im Brandschutzbedarfsplan verankert. Damit wird das Kombigerät auf dem Fahrzeug

verlastet. Zu Umsetzung wird das Amt mit Unterstützung des OF Kletzin beauftragt. Darüber ist bis September 2026 gegenüber der GV zu berichten.

6. Eine Eigenbeschaffung eines TLF  $\geq 2.000$  l wird derzeit nicht priorisiert, sofern die überörtliche Einbindung geeigneter Fahrzeuge (z. B. LF 20 mit Tankkomponente bzw. TLF) innerhalb der Hilfsfrist über die AAO abgesichert wird (siehe Punkt 4).
7. Für Lagen mit erforderlicher Menschenrettung über Hubrettungsfahrzeug wird die DLK-Verfügbarkeit über die AAO gesichert. (siehe Punkt 4.)

8. Es wird geprüft und dokumentiert, welche Gefahrstoffe in der Gemeinde temporär gelagert oder umgeschlagen werden. Bei Bedarf wird die Ausrüstung des LF 10 (Kletzin) ergänzt (z. B. geeignete PSA/CSA, Gaswarngerät, Dekon-Eigenschutz). Das Amt wird beauftragt im Zusammenwirken mit der OF Kletzin und Pensin bis Dezember 2026 die notwendigen Informationen vorzulegen und ggf. die Beschaffung der erforderlichen Ausrüstungsgegenstände der GV zur Beschlussfassung vorzuschlagen.
9. Die Gemeinde bestätigt, dass die Löschwasserversorgung strukturell zu verbessern ist. Mit dem nächsten Haushaltsplan soll ein Umsetzungsprogramm (bauliche Maßnahmen, Entnahmestellen, Prioritäten nach Risiko) vorgelegt und die Finanzplanung integriert werden. Dazu werden die Ortswehrführungen beauftragt, bis Dezember 2026 für ihre Bereiche eine Prioritätenliste der notwendigen Entnahmestellen der GV und dem Amt vorzulegen. Sofern die GV diese Liste bestätigt, wird das Amt beauftragt, entsprechende Vorplanungen vorzunehmen, um die ersten Mittel in die Haushaltsplanung 2028/2029 aufzunehmen.
10. Als kurzfristig wirkende Maßnahme zur Verbesserung der Löschwasserversorgung wird für die OF Pensin ein Pickup als Ersatz für den MTW LO und ein neuer Schlauchwagen beschafft, mit dem der zügige Aufbau der Wasserversorgung über lange Wegstrecke ermöglicht wird. Diese Komponente dient langfristig zudem der Unterstützung von Nachbargemeinden in der Wasserversorgung, als Gegenleistung für die Unterstützungen gemäß Nummer 4. Überdies ersetzt der Pickup den MTW LO, um weitere Kameraden zur Erreichung der Gruppenstärke zuzuführen. Die Mittel für diese Beschaffungen sind in der aktuellen Haushaltsplanung bereits vorgesehen. Die Beschaffung soll nach Beschaffung über den Bedarfsplan zügig begonnen werden. Die Wehrleitung der OF Pensin wird beauftragt in der GV bis Juni 2026 einen Vorschlag für die entsprechenden Leistungsverzeichnisse vorzulegen, um ein entsprechendes Vergabeverfahren beginnen zu können.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

Vorsitz:

\_\_\_\_\_  
Detlef Klietz

Schriftführung:

\_\_\_\_\_  
Alina Henke  
Sandra Ehlert